

Auerstar, m. Lillehammes
11^{te} juen 1891.

Liebe, Freund!

Von hier ab drei deutliche
meilen um ein telegramm
zu schicken, u. ich hätte
vergessen die adresse "Wei-
mar" zu schreiben! -

Mein briefliche
gleichwärtige, ~~so~~
viele Trauerzeit von
Karoline, Bergliot,
Deling, Dagry u. mir
selbst! Es lebe Dr. Pm.
no u. seine junge Braut!

Ihre gerichte, als
freund, haben mir

in meiner jugendzeit
zurückgesetzt. Ich hab
wieder was mich da-
mals entzückt: Hoff-
nungsreiche Traumerei-
en, Langvoll anemas-
schürende Trauer
zum angriff, galact-
ferenaden, unbedeut-
liche spirituelle bereien.

Eine andere zeit. Nur
in meine jugendlekti-
re habe ich sie gekant,
- eben darum hat sie
ewigen reiz.

Meine frau u. die
zwei töchter sind diesen
winter in Paris gewesen.
Jetzt sammeln sich

alle hier. Björn kommt in drei Tagen
mit seiner berühmten Braut. Dr. Si-
gurd Hefen, John meines Freundes, folgt.
Berghat wird nächstem Jahr fertig in
Paris, wo sie schon in den Salonen
Aurore gemacht hat. Einar ist in
Canton in China (~~Am~~ I. M. Customs,
in Doors.) & macht carrière. Sein
jüngster John Oling ist verheiratet,
er hat meinen Hof; aber wir alten
wohnen hier fortwährend; hier ist
so herrlich im Sommer.

Auch viele Freunde kommen
u. fahren; wären Sie daspäter
darunter!

Ihr treuer Freund
Björn, Björnsen